

# Gürtelprüfung und Lehrgang Graz, 24. - 25.01.2009

Die lange schneelose Winterpause ist vorbei und der 1. HAPKIDO Verein Wr. Neustadt startet mit neuer Energie und voller Eifer ins Jahr 2009.

Denn gleich zu Beginn des neuen Jahrs stand schon das erste große Ereignis unmittelbar bevor:

Gürtelprüfung mit anschließendem Lehrgang in der Ursprungs-Stadt des österreichischen Hap Ki Do, Graz.

Wie immer stellten die Neustädter mit knapp 20 hochmotivierten Prüflingen den Großteil des Teilnehmerfeldes bereit und somit auch 20 tapferen Kämpfern, die bereit waren, ihr Gelerntes unter die Lupe nehmen zu lassen.

Die Prüfung selbst war kräftezehrend und 2 Prüfungskommissionen stellten die Konzentrationsfähigkeit von knapp 80 Teilnehmern auf die Probe. Dieses Mal verfolgten die Prüfer die saubere Ausführung der Grundtechniken, welche wir auf unserem weiteren Hap Ki Do – Weg ständig antreffen werden und auf welche auch laufend aufgebaut wird. Nach der anstrengenden Prüfung und wegen dem darauf folgendem Hunger wurde kurzer Hand beschlossen, in der „Altsteirischen Schmankerlstubn“ ein paar steirische Spezialitäten zu genießen. Nach der köstlichen



Stärkung wurde noch das berühmteberühmte Nightlife von Graz kurz unsicher gemacht (einige sind nur deswegen überhaupt nach Graz gekommen). „Kurz“ deswegen, da ja alle für den Lehrgang fit sein wollten.

Am nächsten Tag stand der Lehrgang auf der Tagesordnung, doch dieses Mal sollte es ein ganz besonderer Lehrgang werden:

Normalerweise wird ein Lehrgang in drei Module aufgeteilt, wobei jedes Modul für einen bestimmten Gürtelgrad-Bereich

ausgelegt wird.

Dieses Mal entschied sich das Oberhaupt des österreichischen Hap Ki Do, Ewald Pilz, selbst einen Lehrgang für alle Module zu halten und referierte speziell über die Techniken, welche bei der Prüfung nicht so gut klappten. So hatten 7 Neustädter die Ehre, Techniken des 9. und 8.Kup, deren Hintergründe und Feinheiten von einem Träger des 6.Meistergrades persönlich gelehrt zu bekommen.

Alles in allem war es ein sehr erfolgreicher und lehrreicher Start ins Jahr 2009 und wie immer waren die Motivation und die Stimmung erstklassig.

Somit schaffen wir uns Wege zu den neu gesetzten Zielen im Jahr 2009.

## Gürtelprüfung und Abschlusslehrgang Graz, 24.01. - 25.01.2009



Am 24.01.2009 ereignete sich im Landessportzentrum Graz die Hap-Ki-Do Gürtelprüfung, mit einem am nächsten Tag anschließenden Abschlusslehrgang.

Die Anreise wurde sorgfältig geplant und lief auch reibungslos ab. Sechs von uns fuhren mit dem Sportbus der Stadt Wiener Neustadt um 7:00 Uhr los und erreichten das Landessportzentrum um 9:30 Uhr. Die Anderen organisierten sich ihre

Fahrt selber und erstellten Fahrgemeinschaften. Dort angekommen, bauten wir die Mattenflächen und die Kommissionstische auf. Kurz darauf ging es schon mit der Prüfung los, und die ersten Prüflinge zeigten Ihr Können. Bei einigen Techniken musste zwar ein Bisschen ausgebessert werden, aber bis auf wenige Ausnahmen verlief der Tag für die Meisten sehr erfolgreich. Um 17:00 Uhr war das offizielle Ende, und alle Teilnehmer, die nicht am Lehrgang des nächsten Tages teilnahmen, fuhren nach Hause. Wir jedoch kehrten in unser Hotel ein und planten unseren gemeinsamen Abend.

Um unseren Erfolg des Tages zu feiern, trafen wir uns um 18:00 Uhr in einem steirischen Gasthaus, wo wir echte steirische Küche erleben durften. Danach ging es noch in ein irisches Pub.

Am nächsten Morgen, fand um 9:00 Uhr, ebenfalls im Landessportzentrum Graz, der Abschlussehrgang statt. Die Leitung wurde von Ewald Pilz übernommen, der noch einmal, auf die bei der Prüfung aufgetretenen Fehler hinwies. Besonders wurde auf die Grundtechniken eingegangen, sodass wir die Techniken, ihren Sinn und ihre Wirkung, noch genauer verstehen lernten. Nach dem Lehrgang holten wir uns etwas zu Essen und machten uns auf den Heimweg.





## Bericht vom Abschlusslehrgang in Graz am 25.1.2009

Am Sonntag ging es (unerwartet ausgeschlafen und fit) nach der samstäglichen Gürtelprüfung weiter mit dem Abschlusslehrgang. Da dies mein erster Lehrgang dieser Art war, wusste ich zunächst nicht was ich erwarten sollte. Diese Unklarheit hat Ewald aber sehr schnell beseitigt. Auf seine eigene Art hat er uns zu Verstehen gegeben, dass es bei der Prüfung nicht eine Technik gab, die er durch die Reihe hin perfekt gesehen hätte. Deswegen haben wir auch gleich mit den Grundlagen begonnen.



Das Spannende dabei war, dass z.B. bei den Handbefreiungen nicht nur die saubere Ausführung vorgeführt wurde, sondern auch die Wirkung der Kräfte diskutiert, bzw. das Hervorrufen entsprechender Reaktionen beim Gegner um die Technik sinnvoll anzuwenden. Überraschenderweise waren die ersten Erfolge gleich merkbar. Vor allem die 3 Würfe funktionierten mit erheblich weniger eigener Körperkraft und wurden auch flüssiger bei der Ausführung. Nachdem wir bis auf die 3 Hebel alle



Techniken des 9. Kubs besprochen haben, blieb leider nicht mehr viel Zeit für den 8. Kub. Trotzdem gab es bei jeder vorgezeigten Technik einige Details, die ich in der Form noch nicht gesehen habe.

Zusammenfassend kann man sagen, dass der Lehrgang sehr interessant war und es mich gefreut hat, dabei sein zu dürfen. Er hat definitiv geholfen die Techniken zwischen den einzelnen Vereinen weiter zu vereinheitlichen. Für mich persönlich kann ich noch sagen,

dass ich die Grundlagen wieder neu zu schätzen gelernt habe und mir nun auch mehr Gedanken um die Anwendung und den Sinn einer Technik machen werde, anstatt mich nur auf die reine Ausführung zu konzentrieren.

*Martin Baldauf*  
1. HAPKIDO Verein Wiener Neustadt

Die erfolgreichen Prüfungsteilnehmer aus Wiener Neustadt:

Bierbaumer Dietmar	9.Kup
Dunst Ernst	9.Kup
Jedlicka Jochen	9.Kup
Lattinger Harald	9.Kup
Moser Markus	9.Kup
Haas Jürgen	9. + 8.Kup
Baldauf Martin	8.Kup
Rothmanner Manuel	8.Kup
Zenz Fabian	8. + 7.Kup
Luger Christopher	7.Kup
Marian Markus	7.Kup
Zach Victoria	7.Kup
Eitzenberger Kerstin	6.Kup
Ganauser Isabella	6.Kup
Hajek Rene	6.Kup
Hinterschweiger Michael	6.Kup
Hanika Klaus	4.Kup
Tumpold Andreas	4.Kup

*Herzlichen Glückwunsch!*